

Aktiv gegen sexualisierte Diskriminierung und Gewalt

Lernen Sie die Handlungswege und Unterstützungsmöglichkeiten an
der Hochschule Emden/Leer kennen

Online-Veranstaltung im Rahmen der Aktionstage „Respektvoller Umgang“ 2021

15. Dezember 2021



The background image shows two women sitting at a table, looking at documents. They are wearing white blouses with black polka dots. The woman on the left is pointing at a document, and the woman on the right is holding a pen. The scene is set in a modern, brightly lit office or meeting room.

1. Respektvoller Umgang - Grundlagen

1.1 Pflichten der Hochschule nach dem Allgemeinen
Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

1.2 Richtlinie gegen sexualisierte Diskriminierung und Gewalt

1.3 Beratungs- und Beschwerdestrukturen an der
Hochschule Emden/Leer

Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) (umgangssprachlich auch Antidiskriminierungsgesetz genannt) ist ein deutsches Bundesgesetz, das Benachteiligungen aufgrund rassistischer Diskriminierung, ethnischer Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität verhindern oder beseitigen soll.

An Hochschulen können neben Beschäftigten, die durch das AGG geschützt sind, auch Studierende von Diskriminierung betroffen sein. Für Sie gilt der Schutz des AGG jedoch nicht. Studierende sind über das AGG nur indirekt erfasst (§ 2 Abs. 1, 3 und 7 AGG).

Link zum AGG: https://www.antidiskriminierungsstelle.de/SharedDocs/downloads/DE/publikationen/AGG/agg_gleichbehandlungsgesetz.pdf?__blob=publicationFile

AGG Wegweiser:

https://www.antidiskriminierungsstelle.de/SharedDocs/downloads/DE/publikationen/Wegweiser/agg_wegweiser_erlaeuterungen_beispiele.pdf?__blob=publicationFile&v=6

Richtlinie gegen sexualisierte Diskriminierung und Gewalt

Link zur Richtlinie: [https://www.hs-emden-leer.de/fileadmin/user_upload/gs/Dokument/VB_Nr. 44_2016_Richtlinie_gegen_sexualisierte_Diskriminierung_und_Gewalt_01.pdf](https://www.hs-emden-leer.de/fileadmin/user_upload/gs/Dokument/VB_Nr._44_2016_Richtlinie_gegen_sexualisierte_Diskriminierung_und_Gewalt_01.pdf)

Grundlage dieser Richtlinie der Hochschule Emden/Leer ist das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Die Richtlinie spezifiziert das Bundesgesetz, welches den Schutz von Beschäftigten umfasst, für die Hochschule Emden/Leer und erweitert diesen Schutz auf die Studierenden gemäß § 42 (6) NHG.

Formen von sexualisierter Diskriminierung und Gewalt

Nach § 2 der Richtlinie:

2.1 Sexualisierte Diskriminierung und Gewalt werden in vielfältiger Art und Weise ausgeübt. Dies geschieht **verbal, nonverbal und auch durch tätliche Übergriffe**. Nach Maßgabe dieser Richtlinie gelten Verhaltens- und Handlungsweisen als sexualisierte Diskriminierung und Gewalt, die **in sexueller Hinsicht beleidigend und demütigend** sind und zur Folge haben, dass sich die Person, gegen die sich diese Verhaltens- und Handlungsweise richtet, **bedroht, erniedrigt oder belästigt fühlt**. **Individuelle Persönlichkeitsgrenzen** müssen hierbei berücksichtigt werden.

Beratungs- und Beschwerdestrukturen an der Hochschule Emden/Leer

- Trennung von **Beratung** und **Beschwerde**

Strukturelle Verankerung:

- Vertrauenspersonen (festgelegt in § 6 der Richtlinie)
- Beschwerdestelle analog zu § 13 AGG (festgelegt in § 3.1 der Richtlinie)

- Prozessmodell im HELPP: <https://sigweb.hs-emden-leer.de/p/portal#model/690b0d8ebd1144bc9ae8caa714116504;diagram>

2. Respektvoller Umgang – Informationsquellen

2.1 Website

2.2 Evermood



Informationen auf der Website

www.hs-emden-leer.de/sl/gleichstellung → Respektvoller Umgang → Sexualisierte Diskriminierung und Gewalt

- Handlungswege für Betroffene und Unterstützer*innen
 - Anlaufstellen und Notfallnummern bei Gewalt
- Beratungsmöglichkeiten
- Rechtliche Möglichkeiten und Beschwerdewege
- Grundlagen: Richtlinie und Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz
- Aktionen gegen sexualisierte Diskriminierung und Gewalt

Evermood: <https://hs-emden-leer.evermood.com/>



Vertrauliche Hilfe bei...

Auf unserer Unterstützungsplattform findest du hilfreiche Informationen, zuständige Ansprechpersonen und die Möglichkeit einer anonymen Chat-Beratung im Ernstfall.

Evermood ist eine digitale Plattform, die Studierenden und Beschäftigten hilft, bei ihren Anliegen einfach und effizient Unterstützung zu erhalten. Weitere Informationen erhältst du unter [evermood.com](https://hs-emden-leer.evermood.com)

- Sexualisierte Diskriminierung
- Belästigung
- Stalking
- Gewalt
- Konflikt
- Mobbing



hs-emden-leer.evermood.com

3. Anlaufstellen und Ansprechpersonen an der Hochschule Emden/Leer

3.1 Vertrauenspersonen der Hochschule Emden/Leer

3.2 Beschwerdestelle nach § 13 AGG

3.3 Weitere Ansprechpersonen

Vertrauenspersonen der Hochschule Emden/Leer



Cornelia Beelmann

Standort Leer

Tel.: 0491 / 92817-5024

E-Mail: cornelia.beelmann@hs-emden-leer.de



Prof. Dr. Michael Herschelmann

Standort Emden

Tel.: 04921 / 807-1244

E-Mail:
michael.herschelmann@hs-emden-leer.de



Ilona Heppner

Standort Emden

Tel.: 04921 / 807-1256

E-Mail: ilona.heppner@hs-emden-leer.de

Beschwerdestelle nach § 13 AGG



Tanja Ammermann
Tel.: (04921) 807-1029
E-Mail: tanja.ammermann(at)hs-
emden-leer.de



Manfred Nessen
Tel: (04921) 807-1004
E-Mail: hvp(at)hs-emden-
leer.de

Weitere Ansprechpersonen

§ 4.2 der Richtlinie:

Betroffene können sich für eine erste vertrauliche Orientierungsberatung an die **Vertrauenspersonen**, die **Gleichstellungsbeauftragten**, den **Personalrat** oder das **Referat „Gleichstellung und Soziales“ des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA)** wenden. Diese unterstützen die Betroffenen, informieren über das Beschwerdeverfahren und über weiterführende Beratungsmöglichkeiten.

- Zentrale Gleichstellungsbeauftragte und Fachbereichsgleichstellungsbeauftragte (<https://www.hs-emden-leer.de/hochschule/organisation/einrichtungen/gleichstellungsstelle/gleichstellungsarbeit/team>)
- Personalrat (<https://www.hs-emden-leer.de/hochschule/organisation/einrichtungen/personalrat>)
- Referat „Gleichstellung und Soziales“ des AStA (<https://www.hs-emden-leer.de/studierende/campusleben/studentische-selbstverwaltung/asta>)

4. Handlungswege und Unterstützungsangebote



Was passiert bei der Beratung durch Vertrauenspersonen?

- Für wen ist die Beratung?
 - Studierende oder Beschäftigte, die sexualisierte Diskriminierung und Gewalt erfahren haben oder sich diesbezüglich unsicher sind.
- Wie verläuft die Beratung?
 - Vertraulich
 - Orientierung an den Interessen der Betroffenen
- Welche Konsequenzen ergeben sich aus der Beratung?

Wie läuft eine Beschwerdeführung bei der Beschwerdestelle ab?

- Formlose Beschwerde nach § 13 AGG einreichen
- Sachverhalt unter Anhörung der Beteiligten prüfen
 - Liegt eine sexuelle Diskriminierung und/oder Gewaltausübung nach § 2 der Richtlinie vor?
 - Ja: Maßnahmenempfehlung aussprechen → § 5.2 der Richtlinie → Hochschulleitung entscheidet über zu treffende Maßnahmen
 - Nein: Unberechtigte Anschuldigungen werden abgewiesen. Der zu unrecht beschuldigten Person dürfen keine weiteren Nachteile entstehen.
 - § 5.4 der Richtlinie: Schutz Betroffener

Fragen, Diskussion und Ausblick

Externe Beratungsstellen

- Antidiskriminierungsstelle des Bundes:
<https://www.antidiskriminierungsstelle.de/DE/startseite/startseite-node.html>
- Anlaufstellen und Notfallnummern bei Gewalt in der Region und darüber hinaus: https://www.hs-emden-leer.de/fileadmin/user_upload/gs/Dokument/Respektvoller_Umgang/Hilfetelefone.pdf

1. <https://unsplash.com/photos/HJckKnwCXxQ> Photo by [Gabrielle Henderson](#) on [Unsplash](#)
2. https://unsplash.com/photos/82TpEld0_e4 Photo by [AbsolutVision](#) on [Unsplash](#)
3. Photo by [Jonas Leupe](#) on [Unsplash](#): <https://unsplash.com/photos/wK-elt11pF0>
4. Photo by [Jon Tyson](#) on [Unsplash](#): <https://unsplash.com/photos/PXB7yEM5LVs>
5. Photo by [Patrick Perkins](#) on [Unsplash](#): <https://unsplash.com/photos/ETRPjvb0KM0>